

## KINDERDORF KANCHANABURI

[www.kinderdorf-kanchanaburi.surfino.info](http://www.kinderdorf-kanchanaburi.surfino.info)

## KINDERDORF KANCHANABURI

INFOBRIEF März – April 2011

### Office in Deutschland:

Kinderdorf Kanchanaburi  
Hörsteiner Straße 109  
D - 63801 Kleinostheim  
Germany  
Telefon: 06027-464751  
Fax: 06027-464752

### Office in Thailand:

Childrens Village Kanchanaburi  
Dr. Reiner und Christine Hennig  
299 Moo 2  
Amphoe Saiyok  
Tambon Lum Sum  
Kanchanaburi  
71150  
Thailand  
Fon: 0066 (0)34585054

### Liebe Freunde und Gebetspartner!

Wir danken Euch herzlich für Euer Interesse, Eure Treue durch Emails, Gebet und finanzielle Unterstützung.

### Khun Nian



*Khun Nian*

Am 4. März 2011 gab es in unserem Haus überraschend eine Sitzung von mehreren Mitarbeiterinnen des Sozialamts unserer Provinz und Verantwortlichen der Gemeinde, in der beschlossen wurde, dass Khun Nian in Zukunft 4 Tage pro Woche von ihrer Tochter Pum und Freitag bis Sonntag Tag und Nacht von uns gepflegt werden soll. Dies

wurde trotz des Widerstandes von Khun Nian durchgesetzt. Diese Regelung entlastete uns, so dass wir einige Unternehmungen auswärts zwischen Montag und Donnerstag durchführen konnten. Allerdings mussten wir feststellen, dass die sehr erfreuliche Aufwärtsentwicklung, die Khun Nian in den Wochen vorher genommen hatte, damit endete und dass es ihr von da ab immer schlechter ging. Ihr Reden wurde sehr viel undeutlicher, die Verdauung wurde immer schlechter und sie verfiel immer mehr in den folgenden Wochen.

Am 3. April wurde auf ihren ausdrücklichen Wunsch hin im Beisein unseres Ortsbürgermeisters und der Tochter Pum mit Ehemann beschlossen, daß sie vollzeitlich bei uns bleibt. Leider setzte sich in den folgenden Wochen bei uns ihr Verfall immer schneller fort, so dass wir sie in der Nacht vom 12. auf den 13. April mit dem Notarztwagen in ein Krankenhaus in unserer Provinzstadt Kanchanaburi bringen lassen mussten.



### Konto für Spenden:

Philadelphia Gemeinde International e.V.  
Sparkasse Aschaffenburg Alzenau  
Konto 11038858 BLZ 795 500 00  
IBAN: DE78 7955 00000 0011 0388 58  
SWIFT-BIC.: BYLADEM1ASA

**Alle Spenden für das Kinderdorf sind steuerlich absetzbar**

Sie wurde immer schwächer und immer mehr ausgezehrt. Am Karfreitag, den 21. April bat sie, für einen Tag zu ihrer Tochter Pum gebracht zu werden. Sie wurde gegen 11 Uhr abgeholt, und gegen 15 Uhr bekamen wir die Mitteilung, dass sie gestorben ist. Sie wurde 48 Jahre alt.

Am Ostersonntag feierten wir dann eine Gedenkstunde in unserer Gemeinde, in der wir sie Gott zurückgaben. Dazu kamen ihr Ehemann Khun Ot und ihre jüngste Tochter Pop.

### Gottesdienste:

Der Besuch unserer Gottesdienste hatte teilweise sehr nachgelassen, wir wissen nur zum Teil warum. Khun Samran, eines unserer ältesten Gemeindeglieder, wurde anlässlich einer Beerdigung in seiner Verwandtschaft von seinen Verwandten gezwungen, vorübergehend buddhistischer Mönch zu werden, da nur auf diese Weise arme Familien hier im Lande eine Beerdigung finanzieren können. Danach kam er wieder zu uns und tat im Gottesdienst öffentlich Buße dafür. An einem Sonntag kam außer Malin niemand, und Khun Nian konnte eine große Beichte ablegen, 3 Wochen vor ihrem Tod. An einem anderen Sonntag, als außer Malin niemand gekommen war, brachte Ploi ihre Mutter vorbei, die wünschte, dass wir für ihre Heilung beteten. Inzwischen geht es Plois Mutter besser.

### Persönliches:

Für die Einheit in unserer Ehe sind wir sehr dankbar und wir erleben immer mehr, wie die Liebe zwischen uns beiden wächst. Wir merken, dass wir dringend Erholung brauchen, weil die Vorbereitung unserer Ausreise nach Thailand im letzten September extrem anstrengend war, und wir seitdem in Thailand keinen längeren Urlaub gemacht hatten. So waren wir froh, dass wir für eine knappe Woche nach Laos fahren und dort unsere Visa erneuern lassen mussten. Wir sind dankbar, dass wir problemlos weitere Dreimonatsvisa bis Mitte Juni bekommen haben. Allerdings bekam Christine eine sehr schwere Lebensmittelvergiftung, so dass wir einmal am Morgen und einmal um 3 Uhr nachts zum ärztlichen Notdienst in die Klinik fahren mussten. Am 28.-31. März konnten wir dann einen Kurzurlaub in einem Hotel in der Nähe machen, der uns sehr gut getan hat. Die zunehmende Verschlechterung des

Gesundheitszustands von Khun Nian und dann die Pflege über 2 Wochen ohne Pause rund um die Uhr haben Christine allerdings sehr erschöpft.

Zur Entlastung haben wir einen Tag in der Woche Khun Fon angestellt, die Geschirr spült, Wäsche wäscht und bügelt und die Wohnung putzt. Sie macht dies sehr schnell, gründlich und zuverlässig.

Wir sind, wegen dem vielen, das anlag, noch kaum zum Erlernen von Sprache und Schrift gekommen; das wird nun eine unserer wichtigsten Aufgaben sein.

### CTTM:

Vom 22. - 24. 3.2011 besuchten wir das Pastoral Leaders Training in Sangklaburi, das von unserer thailändischen Dachorganisation CTTM veranstaltet wurde. Wir empfanden es als sehr gut und haben dort Pastoren kennengelernt, die Jesus ganz hingegeben waren. Wir freuen uns sehr über die geistliche Ausrichtung von CTTM. Außerdem erfuhren wir dort, dass wir sofort in die Goodwill-Stiftung von CTTM aufgenommen werden können, wenn wir das gesamte Geld für den Kauf des Grundstücks des geplanten Kinderdorfes aufbringen können. Mit dem Besitzer dieses Grundstücks und seiner Frau hatten wir wieder eine sehr schöne Begegnung. Er ist nach wie vor sehr gerne bereit, uns das Grundstück für diesen Zweck zu verkaufen.

### Unsere aktuellen Gebetsanliegen:

1. Wir brauchen dringend Erholung.
2. Wir müssen endlich die Sprache und Schrift lernen.
3. Bewahrung an Geist, Seele und Leib.
4. Michael, der Mann von Malin, hat seit Jahren keinen Urlaub gemacht. Nun denkt er darüber nach, bei uns eine Auszeit zu machen um sich zu erholen, an seiner Beziehung zu Gott, seiner Ehefrau und seinem Sohn aus erster Ehe zu arbeiten und um neue Klarheit für seinen weiteren Weg zu bekommen.

In herzlicher Verbundenheit

Eure *Reiner und Christine Hennig*